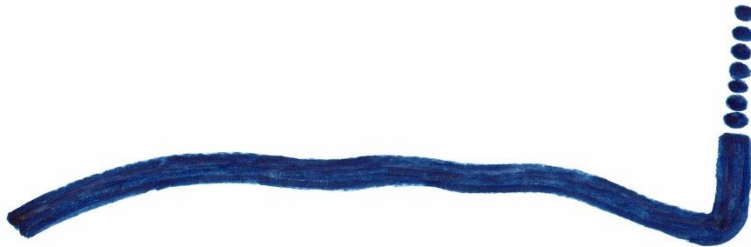




INFORMATIONEN ZUM
KLIMAWANDEL

Es gibt keine Ausreden mehr!*



* Luisa Neubauer von Fridays for Future in der der Bundespressekonferenz vom 12.3.2019

Zusammengestellt von Annette Dosch und Winfried Plesch für die Schriesheimer Ökostromer

Kontakt:

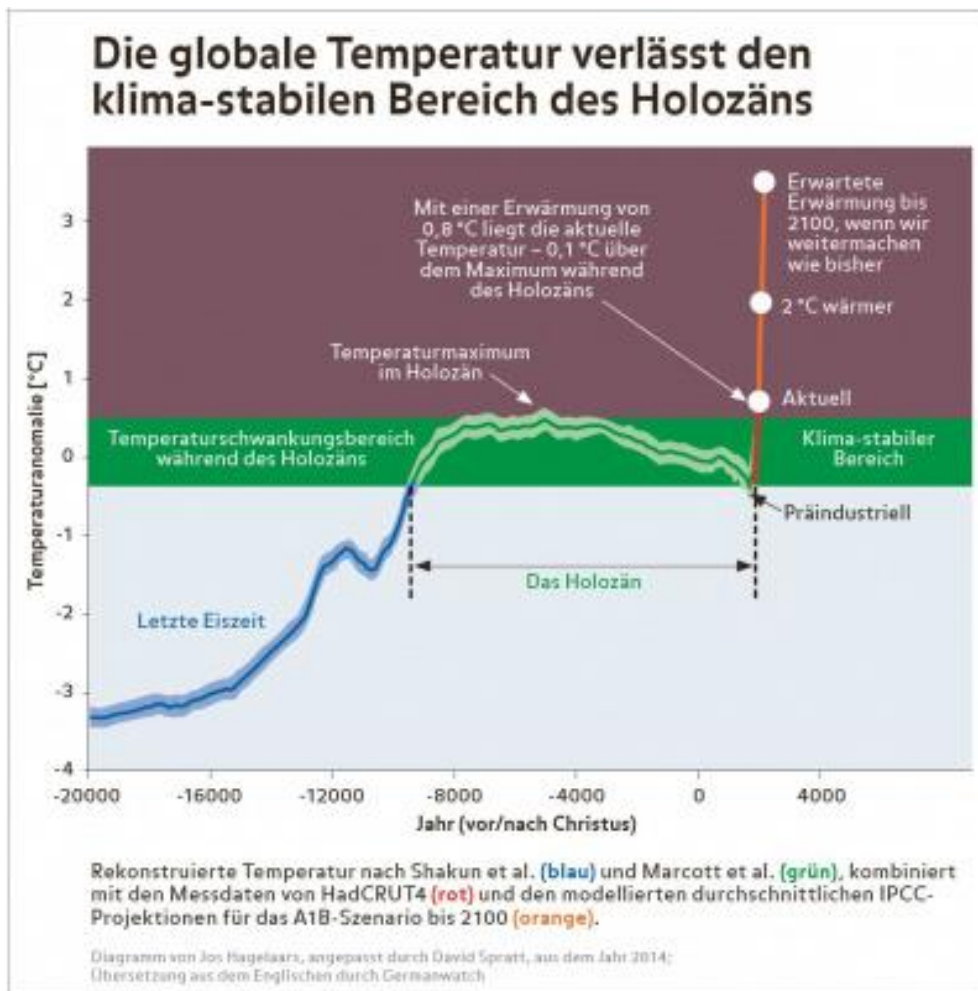
Die Schriesheimer Ökostromer

Postfach 1105

69191 Schriesheim

E-Mail: info@schriesheimer.oekostromplus.de

Darum geht es den Schülern bei Fridays for Future:



Das Holozän (auch Nacheiszeitalter genannt) ist der gegenwärtige Zeitabschnitt der Erdgeschichte. Es begann vor ca. 11700 Jahren. Wie in obiger Grafik sofort zu erkennen ist, waren die globalen Temperaturen über die letzten 10000 Jahre sehr stabil. Erst mit Beginn der Industrialisierung vor ca. 150 Jahren steigt nun die Temperatur rasant an. Und den wesentlichen Beitrag dazu liefert der Mensch mit der Verbrennung fossiler Energieträger und der damit verbundenen Freisetzung großer Mengen Kohlendioxids.

Alle zugehörigen Fakten sind bekannt (siehe Links auf der Rückseite!)

In der Bundespressekonferenz vom 12.3.2019 anlässlich der Vorstellung der Stellungnahme der Scientists for Future fragt dazu Professor Dr. Maya Göpel, Generalsekretärin des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), mit Bezug auf die heraufziehende und gefeierte Digitalisierung:

„Warum finden wir nicht diese gleiche Energie in der Modernisierung unserer Klimatechnologien, unserer Art, wie wir Land bewirtschaften und unserer Art, wie wir Mobilität gestalten?“

„Es gibt keine Ausreden mehr!“ (Luisa Neubauer von Fridays for Future, Min. 39:54)

Das „Schüler-Klima-Quiz“ der AfD im Faktencheck

Beim Fridays for Future-Protest der Schüler in Berlin am 15. März 2019 wurde vom Bundestagsabgeordneten Karsten Hilse von der AfD ein Flugblatt mit einem „Quiz“ zum Klimawandel an die Schüler verteilt. Dass auf diesem Flugblatt bezeichnenderweise weder ein Verantwortlicher im Sinne des Presserechtes noch eine andere Herkunftsquelle genannt wurden, sei nur am Rande bemerkt.

Dieses Quiz hat nun Professor Stefan Rahmstorf wissenschaftlich korrekt beantwortet. Er ist Klimatologe und Abteilungsleiter am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung und Professor für Physik der Ozeane an der Universität Potsdam. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf Klimaänderungen in der Erdgeschichte und der Rolle der Ozeane im Klimageschehen.

Hier nun eine **Frage aus dem AfD-Quiz** als Beispiel:

- 3. Um wie viele Moleküle pro 10.000 Moleküle ist der Anteil von CO₂ in der Atmosphäre seit der letzten Kleinen Eiszeit (gleichzeitig Industrialisierung) gestiegen?*
- a) 123 Moleküle*
 - b) 64 Moleküle*
 - c) 1 Molekül*

Und hier die **Antwort von Prof. Rahmstorf**:

„Der Mensch hat den Anteil seither von 280 auf 412 ppm erhöht, also um 132 ppm. Da ppm „Teile pro Million“ heißt, handelt es sich um 1,32 Teile pro Zehntausend, also lassen wir Antwort c als näherungsweise korrekt gelten. Damit ist die CO₂-Konzentration unserer Atmosphäre übrigens so hoch wie seit mindestens 15 Millionen Jahren nicht mehr – und rund 40 Prozent höher als jemals in den vergangenen 800.000 Jahren, über die wir genaue Daten aus antarktischen Eisbohrkernen haben. Und übrigens, das mit den Molekülen kann man auch anders darstellen: statt pro 10.000 Moleküle ist es anschaulicher pro Liter Luft (bei Normaldruck und Temperatur): Da sind nämlich 3.432.000.000.000.000 Moleküle von uns Menschen hinzugefügtes CO₂ drin. In jedem Liter Luft, den wir einatmen.“

Und **zum Abschluss** seiner Auflösung des „Klima-Quiz“ **bemerkt Prof. Rahmstorf**:

„Wie man sieht, ist das Quiz der AfD durchaus lehrreich, aber nicht unbedingt im Sinne der AfD. Es könnte Grundlage einer Unterrichtsstunde über politische Propaganda sein – geht es doch um eine Form von Propaganda, die heute überall im Internet zu finden ist, den Fortschritt beim Klimaschutz erheblich behindert und damit die Zukunft der jungen Generation erheblich gefährdet und beeinträchtigt.

Bleibt noch die Frage, woher diese Propaganda kommt. Es ist gut belegt, dass jährlich Hunderte Millionen Dollar von (meist fossilen) Interessengruppen in „Think Tanks“ gepumpt werden, die mit selbsternannten Experten und Pseudoexpertisen Zweifel an der Wissenschaft schüren.“ **Soweit Professor Rahmstorf** zum Thema.

Die Links zu seinem Blog, in dem er geduldig alle Einwürfe der Klimaleugner entkräftet, und zum Interview mit Harald Lesch, Professor für Physik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Lehrbeauftragter für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie München, finden Sie auf der Rückseite des Flyers.

Links zu den wichtigen Webseiten:

- Fridays for Future

Konkrete Forderungen vom 8.4.2019 :

<https://fridaysforfuture.de/forderungen/>

- Scientists for Future

Stellungnahme „Die Anliegen der demonstrierenden jungen Menschen sind berechtigt“:

<https://www.scientists4future.org/stellungnahme/>

Fakten zum Klimawandel:

<https://www.scientists4future.org/fakten/>

Bundespressekonferenz vom 12.3.2019; unbedingt sehens- und hörenswert: <https://www.youtube.com/watch?v=OAoPkVfeTo0>

QUELLEN:

- Grafik Seite 1: Annette Dosch und Winfried Plesch, April 2019
- Grafik Seite 2: Weitblick 3-2018, Zeitschrift von Germanwatch, Bonn

-
- Das „Schüler-Klima-Quiz“ der AfD im Faktencheck

Interview Professor Harald Lesch mit Professor Stefan Rahmstorf:

https://www.youtube.com/watch?v=pxLx_Y6xkPQ&feature=youtu.be

Blog von Professor Stefan Rahmstorf zur wissenschaftlich korrekten Auflösung des „Schüler-Klima-Quiz“ der AfD:

<https://scilogs.spektrum.de/klimalounge/das-klimaquiz-der-afd-die-aufloesung/>